

Ferienregelung im Pakt für den Nachmittag im „Viernheimer Modell“:

Das Angebot: 9 Wochen Ferienprogramm

An den Grundschulen, die sich im Ganztagsangebot „Pakt für den Nachmittag“ befinden, findet

- in der 1. Woche der Osterferien und
- in der 1. Woche der Herbstferien

ein Ferienprogramm von Montag bis Freitag von 7.30 – 17.00 Uhr statt. Dies organisiert an der Schillerschule der Verein Lernmobil e.V. und an der Friedrich-Fröbel-Schule der Verein für Grundschülerbetreuung. Hierfür werden Beiträge für Materialien, Ausflüge oder Eintritte erhoben.

In der Freizeit- und Bildungsstätte „Treff im Bahnhof“ (T.i.B.) findet

- in der 3. Woche der Winterferien
- in der 2. Woche der Osterferien,
- in den 3. – 6. Wochen der Sommerferien und
- in der 2. Woche der Herbstferien

ein Ferienprogramm von Montag bis Freitag von 7.30 – 17.00 Uhr statt. Dies organisiert der Fachbereich Jugendförderung der Stadt Viernheim. Hierfür wird ein Teilnehmerbeitrag pro Woche erhoben.

Teilnehmerbeitrag bei der Stadt Viernheim:

Der Teilnehmerbeitrag richtet sich nach Einkommensgrenzen und nach der Anzahl der angemeldeten Geschwisterkinder:

Ohne Zuschuss: 1. Kind 80.- €/Woche, ab dem 2. Kind 70.- €/Woche

Mit Zuschuss: 1. Kind 65.- €/Woche, ab dem 2. Kind 55.- €/Woche

Der Teilnehmerbeitrag beinhaltet alle Programmangebote des Feriendomizils, alle Materialkosten, fachliche Betreuung, Mittagessen, Getränke, Nachmittagsimbiss, Unfallversicherung.

Anmeldungen:

Vorrangig werden die Ferienbetreuungsplätze an die Schüler/-innen der Grundschulen, die sich im Ganztagsangebot „Pakt für den Nachmittag“ befinden, vergeben. Dort werden die Ausschreibungen für das jeweilige Ferienprogramm zuerst verteilt und mit einer Anmeldefrist versehen. Erst dann werden die Ausschreibungen für die jeweiligen Ferienprogramme an den anderen Grundschulen verteilt und in der Presse beworben. Die Teilnahme ist nur wochenweise möglich.

Betreuungsplätze:

In den Grundschulbetreuungen sind die Plätze nicht kontingentiert.

Bei der Stadt Viernheim gibt es in den Winter-, Oster- und Herbstferien 40 Plätze und in den Sommerferien 60 Betreuungsplätze.